



Hüffertgymnasium Warburg

Protokoll der **Mitglieder- und Jahreshauptversammlung des Vereins der Ehemaligen des Hüffertgymnasiums Warburg** am 01.10.2010 im Lehrerzimmer des Hüffertgymnasiums, Beginn: 20:00

TOP1 Begrüßung und Vorstellung des Vereins der Ehemaligen

Dieter Jahre begrüßt um 20:00 Uhr als amtierendes Vorstandsmitglied alle Anwesenden und stellt zusammen mit Werner Klare die Aufgaben und Ziele des Vereins der Ehemaligen vor. Der Verein der Ehemaligen versteht sich als Plattform für den Austausch zwischen Schülern und Ehemaligen des Hüffertgymnasiums. Ehemalige stehen Schülerinnen und Schülern wie zum Beispiel auch am 01.10.2010 im Rahmen von Berufsinformationstagen mit Rat und Tat zur Seite, wenn es um Entscheidungen über Studium und Beruf geht. Pro Jahr wird ein Mindestbeitrag von 10,- EUR erhoben, die ersten vier Jahre nach Verlassen der Schule bleiben beitragsfrei. Die Mitgliedsbeiträge werden zur Unterstützung und Förderung des Hüffertgymnasiums sowie der Schülerinnen und Schüler verwandt.

Der Verein der Ehemaligen des Hüffertgymnasiums Warburg (HGW) lebt vom Input seiner Mitglieder. Insbesondere Impulse von „jungen“ Absolventen sind sehr erwünscht, um das Vereinsleben wieder zu aktivieren, welches in den letzten Jahren nicht vorhanden war. Werner Klare stellt fest, dass die Bindung der Ehemaligen zum HGW von Jahrgang zu Jahrgang starken Schwankungen unterlegen ist. Marina Klingenberg und Johannes Berndt machen deutlich, dass für sie besonders der Netzwerkgedanke des Vereins wichtig ist. Dieter Jahre verwaltet zur Zeit 400 aktive Mitgliedsadressen, wobei hier nur Wohnorte bekannt sind. Studienfächer und aktuelle Tätigkeitsbereiche der Ehemaligen sind nicht bekannt. 200 Mitglieder des Vereins der Ehemaligen sind zahlende Mitglieder.

TOP2 Tätigkeitsfelder des Vereins der Ehemaligen

Auf der heutigen Veranstaltung sollen die Vorstandswahlen im Fokus stehen. Die Mitgliederrepräsentanz ist nicht sehr hoch, weswegen eine Vertagung erwogen wird. Ein Stimmungsbild ergibt jedoch keine klare Präferenz für eine Vertagung. Zur genaueren Eingrenzung möglicher Vorstandsaufgaben im Verein der Ehemaligen wird über Betätigungsfelder gesprochen, die hier stichpunktartig zusammengestellt sind:

- Präsenz bei der **Abientlassung**, Grußworte der/des Vorsitzenden (Dieter Jahre)

- Präsenz beim **Berufsinformationstag** des HGW mit Studien- und Berufsfeldvorstellungen (Dieter Jahre, Werner Klare)
- **Netzwerkpflege** - Schüler könnten sich bei Ehemaligen informieren, mit diesen gemeinsam in Vorlesungen gehen oder deren Studienorte kennenlernen. Eine Praktikumsbörse von Ehemaligen für Schüler könnte attraktive Praktikumsplätze in der Region um Warburg vermitteln (Marina Klingenberg, Johannes Berndt)
- Präsenz beim **Informationstag** des HGW zur Vorstellung des Vereins mit kleinem Stand, z.B. zum nächsten Termin am 29.01.2011 (Sebastian Kurte)
- Präsenz beim **Weihnachtskonzert** in Warburg (Marina Klingenberg)
- **Jugend Forscht** - Ehemalige unterstützen Herrn Prante bei Jugend Forscht als Ideengeber oder mit Hilfestellungen bei speziellen Geräten oder Projekten (Dieter Jahre)
- Gestaltung eines **Jahrbuches**, ähnlich des „Der Marianer“. Der Ehemaligenverein des Gymnasium Marianer ist hier der Herausgeber. Es enthält Adressen und Berichte über Ehemalige (Werner Klare)
- Mitgestaltung des **Abiballs** von und mit Ehemaligen für die Abiturienten, ähnlich wie in Beverungen (Werner Klare)
- **Rundbrief oder Newsletter**, mindestens einmal jährlich, verbunden mit einem guten **Internetauftritt** (Sebastian Kurte, Dieter Jahre)

Die Bereitschaft der Anwesenden, für Vorstandsämter zur Verfügung zu stehen, machen dann doch Lust auf die Wahl, die nun durchgeführt wird.

TOP3 Vorstandswahlen

Benjamin Karsten und Dieter Jahre übernehmen die Aufgaben der Wahl- und Zählkommission. Für einen eingetragenen Verein müssen ein Vorstand, dessen Stellvertreterin, eine Kassenwartin sowie eine Schriftführerin gewählt werden. Es sind 8 wahlberechtigte Vereinsmitglieder anwesend.

Wahl der Vorsitzenden/des Vorsitzenden (in geheimer Wahl)

Sebastian Kurte wird vorgeschlagen, er wird mit 7 Ja Stimmen und 1 Enthaltung gewählt.

Wahl der Stellvertreterin/des Stellvertreters (in geheimer Wahl)

Christian Lüchow wird vorgeschlagen, er wird mit 7 Ja Stimmen und 1 Enthaltung gewählt.

Wahl der Kassenwartin/des Kassenwartes (in geheimer Wahl)

Dieter Jahre wird vorgeschlagen, er wird mit 7 Ja Stimmen und 1 Enthaltung gewählt.

Wahl der Schriftführerin/des Schriftführers (in geheimer Wahl)

Julian Nehrigh wird vorgeschlagen, er wird mit 8 Ja Stimmen gewählt.

Wahl der BeisitzerInnen (per offener Wahl/Gruppenwahl)

Marina Klingenberg, Dorit Busse und Benjamin Karsten werden vorgeschlagen und mit 8 Ja

Stimmen gewählt.

Alle gewählten Vorstandsmitglieder nehmen die Wahl an. Dorit Busse wird informiert, hat aber trotz Verhinderung an der Veranstaltung bereits ihr Interesse für das Amt bekundet.

TOP4 Nächste Schritte, Mitgliedergewinnung und -bindung, Kommunikation

Die Wahl des neuen Vorstands soll mit einer Info per Post an alle Mitglieder des Vereins bekannt gegeben werden („Ehemaligenverein stellt sich neu auf“). In diesem Motivationsschreiben sollen die Personen und die Ziele des neuen Vorstandes vorgestellt werden. Als Ziele werden laut Sebastian Kurte unter anderem die Vernetzung zu den Schülern und unter den Absolventen im Fokus stehen. Dieter Jahre und Werner Klare möchten in diesem Schreiben auch schon den nächsten Berufsinformationstag ankündigen, der, für Studenten günstig, Ende September oder Anfang Oktober stattfinden soll. Die Spendenbescheinigungen für 2010 sollen diesem Schreiben beigelegt werden. Mit dem Schreiben an die Mitglieder soll es parallel auch eine Information für die Lokalpresse geben. Um weitere Mitglieder für den Verein zu gewinnen, könnten über das HGW noch die Jahrgangssprecher der letzten Jahre rausgesucht und mit einem Motivationsschreiben gesondert kontaktiert werden.

Sebastian Kurte möchte einen regelmäßigen eMail-Newsletter einrichten, um die Bindung an den Verein der Ehemaligen zu erhöhen. An den Newsletter soll ein aktualisiertes Beitrittsformular angehängt werden, welches Felder zu Studium und Beruf enthält. Der Internetauftritt soll zur Mitgliederbindung und Vernetzung professionalisiert werden und eventuell über einen geschützten Mitgliederbereich verfügen. Sebastian Kurte kümmert sich darum, Ehemalige anzusprechen, die dem Verein bei der Gestaltung helfen könnten.

Als wichtige nächste Aktionspunkte sieht der neue Vorstand zunächst den Berufsinformationstag des HGW und den Informationstag am 29.01.2011. Johannes Berndt erklärt sich bereit, die Organisation von ca. 10-15 Referenten aus dem Kreis der Ehemaligen für den nächsten Berufsinformationstag zu übernehmen. Nach kurzer Diskussion steht fest, dass am Berufsinformationstag eine breite und gemeinsame Vorstellungsrunde der Referenten für die Schüler als Anregung wertvoll ist. Erst danach soll die Gruppenphase beginnen. Am Informationstag des HGW möchte Sebastian Kurte mit dem Vorstand präsent sein, um den Verein vorzustellen. Der 23.12.2010 soll für ein Vorstandstreffen und die weitere Vorbereitung der zwei nächsten Termine genutzt werden.

Der neu gewählte Vorsitzende Sebastian Kurte bedankt sich bei allen Anwesenden für die Kreativität und Produktivität und schließt die Vorstandssitzung um 22:15.

Anwesenheitsliste (in Klammern – Studienort und Fach):

Benjamin Karsten, Düsseldorf, benjamin.karsten@gmx.net (Flensburg, Energie- und Umweltmanagement)

Christian Lüchow, Göttingen, christian.luechow@cornail.de (Göttingen, Latein und Griechisch auf Lehramt)

Dieter Jahre, jahre@hueffertgymnasium.de

Johannes Berndt., Zierenberg-Oberelsungen, johannesberndt@gmx.net (Kassel, Bauingenieurwesen)

Julian Nehrig, Münster, nulian@gmx.net (Münster, Psychologie)

Marina Klingenberg, Wettelingen, marina890@gmx.net (Marburg, Humanmedizin)

Sebastian Kurte, Paderborn, sebastian@sommerkino-warburg.de (Paderborn, Erziehungswissenschaften)

Werner Klare, klare@hueffertgymnasium.de